



Entwässerungsantrag für abflusslose Sammelgruben

Im Namen und im Auftrag der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH



Pflichtfeld, bitte ausfüllen Bitte unterschreiben *mit Zusätzen/Haftungsbeschränkungen falls vorhanden

SWM füllen aus

Eingang

Reg.-Nr.

6N-Meldung

6E-Meldung

Sie haben Fragen?

Wir sind immer in der Nähe:

E-Mail: anschlusswesen@sw-magdeburg.de
Bereich Technischer Service – Hausanschlüsse: Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG Bahnhofstr. 20 39104 Magdeburg
Website: www.swm-bauherren.de

1 Kundendaten

Antragsteller/in:

Frau Herr
Name, Vorname/Unternehmensbezeichnung*

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon
E-Mail (Der Verwendung kann jederzeit form- und fristlos widersprochen werden.)

Grundstückseigentümer/in, sofern nicht Antragsteller/in:

Frau Herr
Name, Vorname/Unternehmensbezeichnung*

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail (Der Verwendung kann jederzeit form- und fristlos widersprochen werden.)

Ansprechpartner/in bei eventuellen Rückfragen:

Frau Herr
Name, Vorname

Telefon

E-Mail (Der Verwendung kann jederzeit form- und fristlos widersprochen werden.)

2 Grundstück

Lage des zu entwässernden Grundstücks

Straße, Hausnummer, Flur, Flurstück(e)

PLZ, Ort

Art des Grundstücks

Wohngrundstück Gewerbegrundstück

Anzahl Bewohner/innen
Art des Gewerbes

3 Technische Daten

Technische Daten

Fassungsvermögen der Sammelgrube m³ Abwasseranfall m³/d
Typ (Typenobjekt) oder sonstige Bauweise

Kurzbeschreibung des geplanten Bauvorhabens

4 Abschluss

Erforderliche Unterlagen des/der Antragsteller/in

- Ein Lageplan möglichst im Maßstab 1:500 mit Grundstücksgrenzen, Gebäuden und Grundleitungen für Schmutz- und Niederschlagswasser, einschließlich der Darstellung der zukünftigen Art der Niederschlagswasserverbringung, sowie Eintragung der Lage und Zuwegung zur abflusslosen Sammelgrube
 - Technische Unterlagen zur Sammelgrube
Vollmacht des Grundstückseigentümers bzw. des dinglich/schuldrechtlich Berechtigten, wenn dessen Unterschrift auf dem Entwässerungsantrag fehlt
- Rechtsgrundlagen sind die Entwässerungssatzung der Landeshauptstadt Magdeburg, die Abwasserentsorgungsbedingungen der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH und das Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt, jeweils in den gültigen Fassungen. Beantragt wird der Bau und Betrieb einer abflusslosen Sammelgrube. Die Bearbeitung erfolgt im Namen und Auftrag der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH. Die beiliegende **Datenschutzerklärung** habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum, Stempel/Unterschrift Antragsteller/in

Stempel, Unterschrift Grundstückseigentümer/in

Datenschutzerklärung Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG

1. Datenschutz

Wir, die Städtischen Werke Magdeburg GmbH & Co. KG, legen besonderen Wert auf die Einhaltung der Datenschutzgesetze. Die einschlägigen Datenschutzgesetze, insbesondere die EU-Datenschutz-Grundverordnung und das Bundesdatenschutzgesetz, werden von uns in vollem Umfang eingehalten. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der einschlägigen Gesetze und findet nur zu den unter Nr. 4 genannten Zwecken statt. Die Daten werden nur nach den Vorgaben dieser Datenschutzerklärung verarbeitet.

2. Verantwortliche Stelle

Verantwortliche für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind:

Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG
Am Blauen Bock 1
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 587-0
E-Mail: info@sw-magdeburg.de

3. Datenerfassung

Wir erheben, speichern und verarbeiten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Regelungen folgende Datenkategorien:

- Kundendaten:
- Personendaten (Name, Anschrift, Geburtsdatum)
 - Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
 - Bankverbindung
 - Verbrauchsdaten (Zählernummer, Zählerstände)
 - Vertragsdaten

4. Zweck der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten die in Nr. 3 genannten Daten ausschließlich zu folgenden Zwecken:

4.1 Datenverarbeitung zum Zweck der Vertragsanbahnung und -abwicklung (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)
Die Verarbeitung der Daten ist für die Vertragsanbahnung, -durchführung und Abrechnung Ihres Vertrages erforderlich.

Grundlage der Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Vertrages (z. B. Wasser-/Energiefiefervertrag oder Netzanschluss Gas, Wasser), insbesondere im Rahmen von Sonderkundenverträgen, kann auch die Verarbeitung von Wahrscheinlichkeitswerten für das zukünftige Zahlungsverhalten (sog. Bonitäts-Scoring) sein. In die Berechnung der Wahrscheinlichkeitswerte fließen unter anderem die Anschriftendaten des Kunden ein.

4.2 Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)
Soweit wir von Ihnen eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. zur Weitergabe von Daten im Konzern) eingeholt haben, ist die Verarbeitung auf dieser Basis rechtmäßig.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Das gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns vor der Geltung der DSGVO am 25. Mai 2018 erteilt haben. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

4.3 Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)
Wir verarbeiten Ihre Daten in zulässiger Weise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Das umfasst die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten auch, um

- Ihnen Produktinformationen über Energieprodukte (z. B. Energieerzeugung, -belieferung, Energieeffizienz, Elektromobilität und sonstige energienahe Leistungen und Services) zukommen zu lassen.
- Maßnahmen zur Verbesserung und Entwicklung von Services und Produkten durchzuführen und Ihnen eine kundenindividuelle Ansprache mit maßgeschneiderten Angeboten und Produkten anbieten zu können.
- Markt- und Meinungsforschung durchzuführen bzw. von Markt- und Meinungsforschungsinstituten durchführen zu lassen. Dadurch verschaffen wir uns einen Überblick über Transparenz und Qualität unserer Produkte, Dienstleistungen und Kommunikation und können diese im Sinne unserer Kunden ausrichten bzw. gestalten.
- in Konsultation und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. Schufa, Creditreform) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Zahlungsausfallrisiken zu treten, insbesondere bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 31 BDSG.
- rechtliche Ansprüche geltend zu machen, und zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.
- Straftaten aufzuklären oder zu verhindern (z. B. Stromdiebstahl).
- Adressermittlung durchzuführen (z. B. bei Umzügen).
- Ihre Daten anonymisiert zu Analyse Zwecken zu verwenden.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen zuvor nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

4.4 Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO)
Als Unternehmen unterliegen wir diversen gesetzlichen Verpflichtungen (z. B. Messstellenbetriebsgesetz, Steuergesetze, Handelsgesetzbuch), die eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Gesetzeserfüllung erforderlich machen.

5. Datenübermittlung

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke brauchen (siehe hierzu Ziffer 4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten). Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder Sie zuvor eingewilligt haben.

Empfänger personenbezogener Daten können z. B. sein: Druckdienstleister, Callcenter, Analysespezialisten, Auskunfteien, Messstellen- und Netzbetreiber, Energielieferanten, Baudienstleister oder Fachfirmen.

Wir arbeiten auch mit Dienstleistern zusammen, die nicht im Rahmen einer Auftragsverarbeitung für uns tätig werden, z. B. ausgewählte Fachbetriebe und Handwerker. Die Weitergabe der Daten ist zur effizienten Erfüllung unseres Vertrages mit Ihnen bzw. zur Erfüllung unserer Vertragspflichten erforderlich.

Eine Datenübermittlung, insbesondere im Wege von Administrationszugriffen an Stellen bzw. Staaten außerhalb der Europäischen Union (Drittland-Übermittlung), ist auf der Grundlage der genannten Zwecke und Rechtsgrundlagen möglich. Ein Datenzugriff erfolgt in diesen Fällen ebenfalls nur, wenn entweder für das jeweilige Land ein Angemessenheitsbeschluss der Kommission existiert, wir mit den Dienstleistern die von der EU-Kommission für diese Fälle vorgesehenen Standardvertragsklauseln vereinbart haben oder das jeweilige Unternehmen eigene interne verbindliche Datenschutzvorschriften aufgestellt hat, welche von den Datenschutzaufsichtsbehörden anerkannt worden sind. (https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection_en).

6. Bonitätsprüfung

Datenübermittlung an Auskunfteien
Wir übermitteln im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die CRIF Bürgel GmbH, die Creditreform Boniversum GmbH, die Creditreform Magdeburg Harland KG und die EURO-PRO Gesellschaft für Data Processing mbH, nachfolgend Auskunfteien genannt. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 b und Artikel 6 Absatz 1 f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen unseres Unternehmens oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit den Auskunfteien dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a und § 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches).

Die Auskunfteien verarbeiten die erhaltenen Daten und verwenden sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben.

Nähere Informationen zu den Tätigkeiten der Auskunfteien können online unter dem Link www.sw-magdeburg.de/auskunfteien eingesehen werden. Sollte kein Zugang zum Internet bestehen, können die Informationsblätter in unserem Kundencenter Am Blauen Bock 1, 39104 Magdeburg abgeholt/eingesehen oder auf Wunsch auch zugeschickt werden.

7. Löschfristen

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die o. g. Zwecke (siehe hierzu Ziffer 4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten). Ihre Daten werden erstmals ab dem Zeitpunkt der Erhebung, soweit Sie oder ein Dritter uns diese mitteilen, verarbeitet. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen. Dabei handelt es sich unter anderem um Aufbewahrungspflichten aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO). Das bedeutet, dass wir spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, in der Regel sind das 10 Jahre nach Vertragsende, Ihre personenbezogenen Daten löschen.

8. Rechte der betroffenen Person

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich gerne an unser Unternehmen:

Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG
Am Blauen Bock 1
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 587-0
E-Mail: info@sw-magdeburg.de

wenden. Das umfasst das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 35 DSGVO. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

9. Widerspruchsrecht

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (siehe 4.3 Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse) vornehmen, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Das umfasst auch das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einzulegen.

10. Widerrufsrecht bei einer Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden (siehe 4.2 Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung).

11. Datenschutzbeauftragter

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten bestellt. Dieser ist bei allen Fragen rund um den Schutz personenbezogener Daten über folgende Kontaktdaten zu erreichen:

Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG
Datenschutzbeauftragter
Am Blauen Bock 1
39104 Magdeburg
E-Mail: Datenschutz@sw-magdeburg.de

12. Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Wenn Sie mit uns eine vertragliche Beziehung eingehen wollen, müssen Sie die personenbezogenen Daten, die für die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung eine gesetzliche Verpflichtung besteht, bereitstellen.

Werden die Daten nicht zur Verfügung gestellt, kann kein Vertrag zustande kommen.

13. Datenquellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden erhalten. Wir verarbeiten auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen z. B. aus Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern, Handels- und Vereinsregistern, der Presse und dem Internet zulässigerweise gewinnen dürfen. Außerdem nutzen wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Unternehmen innerhalb unseres Konzerns oder von Dritten z. B. Marktpartnern im Rahmen der Durchführung von Verträgen oder Auskunfteien erhalten.

14. Änderungsklausel

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzzinformationen von Zeit zu Zeit anpassen. Wir werden Sie über Änderungen rechtzeitig informieren.

Aus Gründen der Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen die männliche Form gewählt, es ist jedoch immer die weibliche Form gemeint.